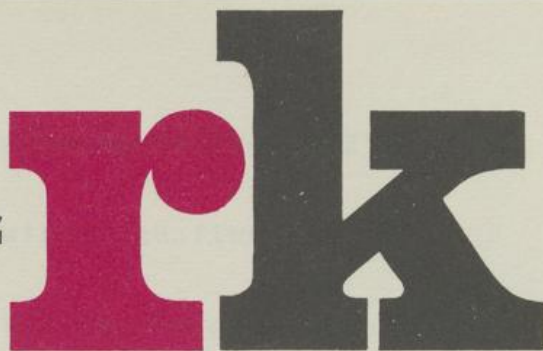


rathaus · korrespondenz



gegründet 1867

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

TELEFONNACHRICHTEN: 15 40

Samstag, 5. Februar 1983

Blatt 322

Heute in der "RATHAUSKORRESPONDENZ":

Kommunal: Feuerpolizei kontrollierte Kaufhäuser
(rosa) Wohnungsverbesserungs-Aktion im 5. und 9. Bezirk

Kultur: Subvention für Akademie der Wissenschaften
(gelb)

Subvention für Akademie der Wissenschaften

=++++

1 Wien, 5.2. (RK-KULTUR) Der Gemeinderatsausschuß für Kultur und Bürgerdienst beschloß eine Jahressubvention von einer Millionen Schilling für die österreichische Akademie der Wissenschaften.

Von der Gesamtsumme entfallen 100.000 Schilling an das Insitut für vergleichende Verhaltensforschung (Biologische Station Wilhelminenberg) und 50.000 an die Redaktion des österreichischen Biographischen Lexikons. Mit dem Betrag von 850.000 werden sechs Forschungsprojekte, darunter die vollständige Herausgabe des Tagebuchs von Arthur Schnitzler, die Rekonstruktion des Plans des Römischen Legionslagers Vindobona und ein "Wörterbuch der bayrischen Mundarten in Österreich" gefördert. (Schluß) gab/ap

NNNN

Feuerpolizei kontrollierte Kaufhäuser

Utl.: Weniger Beanstandungen als im Jahr vorher

=++++

2 #Wien, 5.2. (RK-KOMMUNAL) In 27 Wiener Kaufhäusern haben Mitarbeiter der Magistratsabteilung 36 (Technische Gewerbeangelegenheiten und Feuerpolizei) in der Vorweihnachtszeit die Fluchtmöglichkeiten für Kunden und Dienstnehmer überprüft. Nur in 7 Fällen wurden Mängel registriert. Planungsstadtrat Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. Rudolf WURZER zur "RATHAUSKORRESPONDENZ": "Die Sicherheitssituation hat sich im vergangenen Jahr deutlich gebessert. Vor den Weihnachtsfeiertagen 1981 wurden noch in 19 von 22 Kaufhäusern Mängel festgestellt. Die von der Feuerpolizei regelmäßig durchgeführten, genauen Kontrollen haben also Erfolg gehabt. Die nächste größere Überprüfungsaktion wird vor Beginn des Sommerschlußverkaufes im Juli 1983 stattfinden."

Bei den feuerpolizeilichen Kontrollen wird vor allem darauf geachtet, daß die Fluchtwege ordnungsgemäß beschildert und nicht verstellt sind. Außerdem wird geprüft, ob die Notausgänge benützbar sind und die Notbeleuchtung und die Feuerlöscher funktionieren.
(Schluß) sc/gg

NNNN

Wohnungsverbesserungs-Aktion im 5. und 9. Bezirk

=++++

3 #Wien, 5.2. (RK-KOMMUNAL) Die Wohnungsverbesserungsaktion der Stadt Wien, die aus einem 40prozentigen Zuschuß auf die Rückzahlung des Bankkredits besteht, soll nach der Kampagne in Wilhelmsdorf nun auch gezielt im 5. und im 9. Bezirk eingesetzt werden. Mitarbeiter der für die Wohnungsverbesserung zuständigen Magistratsabteilungen werden im Magistratischen Bezirksamt des 5. Bezirks, Schönbrunner Straße 54, 3. Stock, Zimmer 308 und im 9. Bezirk im Gebietsbetreuungslokal der Stadterneuerung in der Säulengasse 18 zur Beratung der Bewohner zur Verfügung stehen. Außerdem werden in den Beratungszimmern kostenlose Informationsbroschüren aufliegen. In dieser Broschüre sind Tips enthalten, wie und wo man um eine Wohnungsverbesserung ansuchen kann, was gefördert wird und welche Wege zur Einreichung notwendig sind. #

Die Zeiten zu denen die Experten für die Wohnungsverbesserung den Bewohnern zur Verfügung stehen:

Im 5. Bezirk am 28. Februar, am 7. März und am 14. März in der Zeit von 9 bis 13 Uhr und

am 2. März, am 9. März und am 16. März von 14 bis 19 Uhr.

Im 9. Bezirk am 1. März, am 8. März und am 15. März von 9 bis 13 Uhr und

am 3. März, am 10. März und am 17. März von 14 bis 19 Uhr.

Seit 1. Jänner 1983 ist für die Wohnungsverbesserung eine wichtige Neuerung in Kraft getreten. Bisher konnten pro Wohnung und pro Jahr Verbesserungskosten bis maximal 120.000 Schilling eingereicht werden, nun wurde diese Obergrenze auf 150.000 Schilling angehoben.

Wohnbaustadtrat Johann HATZL will diese Kampagne auch in anderen dicht besiedelten Gebieten, vor allem in den Stadterneuerungsgebieten Wiens durchziehen, da es gerade in jenen Stadtvierteln besonders viele Substandardwohnungen gibt. (Schluß)
ba/ko

NNNN